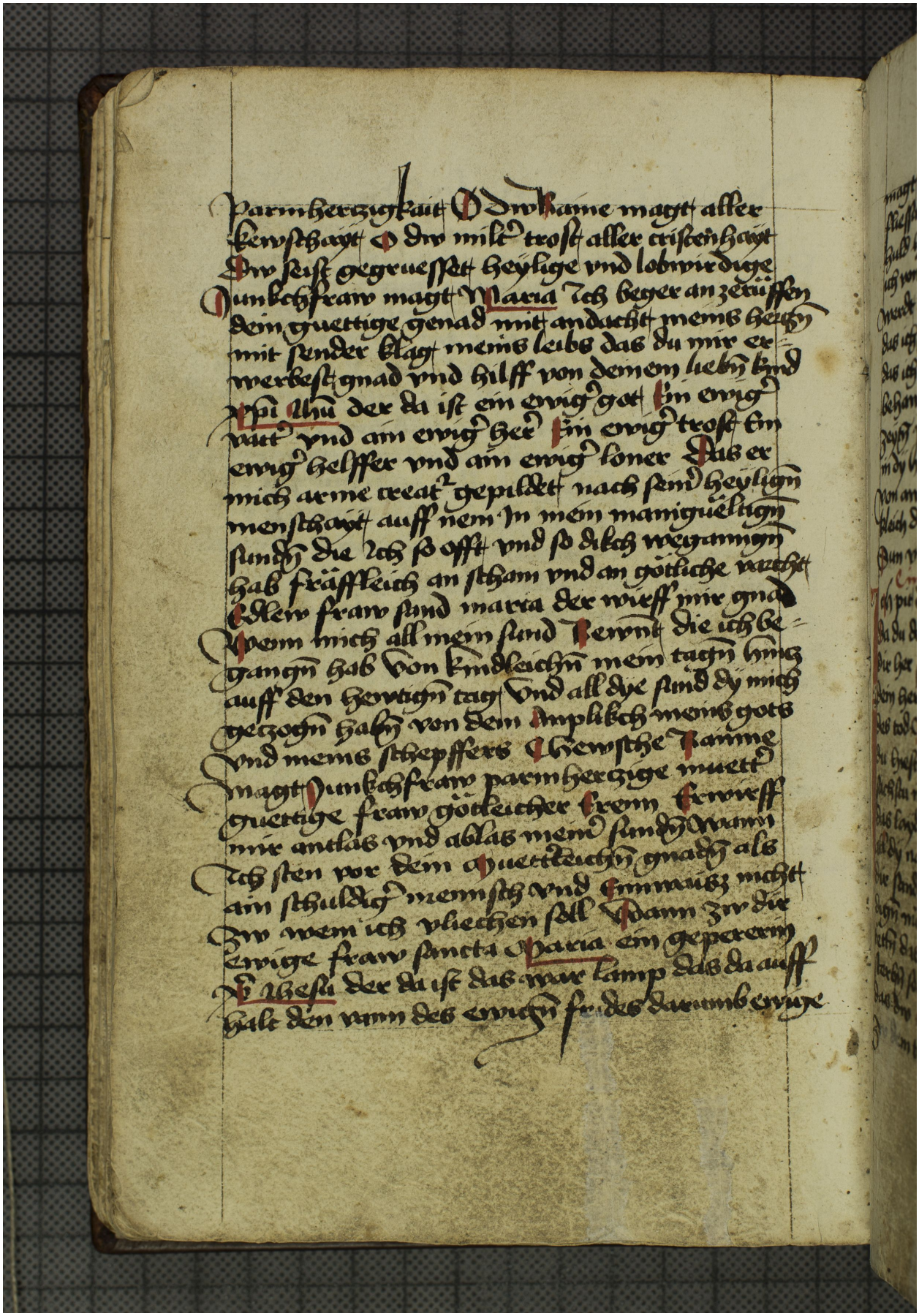
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26589
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Parmhertzigkait O Du schame magt aller
kewschait O du milt trost aller cristenhait
Du seist gegruesset heylige vnd lobwirdige
Jumfrawe magt Maria Ich beger an zetüssen
dein gruettige genad mit andacht mems hertzen
mit sender klag mems leibs das du mir er
werbest gnad vnd hilff von demen lieben kind
Jesu Chu der da ist ein ewig gat ein ewig
rait vnd ein ewig her ein ewig trost ein
ewig helffer vnd ein ewig loner Nus er
mich arme creat gepildet nach sein heyligen
menschait auff nem in mein manigfaltigen
sunden die ich so offt vnd so dick wider ainen
hab fräffleich an scham vnd an gotliche warhait
Klew frawe sund maria der wieff mir gnad
Wem mich all mein sund Reuwt die ich be
gangen hab von kindlichen mein tagen bis
auff den hewtigen tag vnd all die sind dy mich
getzogen haben von dem ampliben mems gots
vnd mems schepffers O kewsche Ramme
Jumfrawe parmhertzige muett
gruettige frawe gotleicher trem fewreff
mir antlas vnd ablas mend sunden Wann
ich sten vor dem gruettlichen gericht als
ain schuldig mensch vnd ainmausz nicht
zw wem ich vliechen sall Dann zw die
ewige frawe sancta Maria ein gepetterin
O Jesu der du ist das wer lamp das da auff
halt den zorn des ewigen frides durumb ewige